

N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Technischen und Umweltausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 27. Juni 2011**, im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Kleiner Sitzungssaal.

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:30 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Bestellung und Wiederwahl von Naturschutzbeauftragten	2011/298
2.	Brandschutzmaßnahmen und Sanierung Elektroinstallation an der Robert-Gerwig-Schule und der Hohentwiel-Gewerbeschule in Singen; Vergabe von Bauleistungen	2011/300
3.	Amoksicherung an den kreiseigenen Schulen; Vergabe von Bauleistungen	2011/301
4.	K 6114; Auftragsvergabe zum Straßenausbau zwischen Eigeltin- und Raithaslach, Teilabschnitt Hirschlanden - Eigeltin- gen	2011/295
5.	Früh- und Spätverbindungen Konstanz - Winterthur (- Zürich); Beteiligung des Landkreises ab 2012	2011/293
6.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	

Anwesend:

Landrat **Hämmerle**, Frank, als Vorsitzender

Stimmberechtigte Mitglieder:

Baumert, Ralf

Bodman, Johannes Freiherr von

Bodman, Konrad Freiherr von, Dr.

Brachat-Winder, Birgit

Engelmann, Klaus

Geiger, Georg, Dr.

Herberger, Veronika (als Vertreterin für den entschuldigten **Volk**, Bernhard)

Kennerknecht, Helmut

Kreitmeier, Christiane, Dr.

Kuppel, Oliver

Leipold, Brigitte

Maier, Bernhard

Schmid, Andreas

Steffens, Volker

Entschuldigt:

Both, Hubertus, Dr. (und Vertreter)

Demmler, Kurt (und Vertreter)

Klinger, Michael, Dr.

Ruf, Georg

Volk, Bernhard

Auf besondere Einladung nehmen teil:

Jüppner, Manfred (Mitglied der Strukturkommission ÖPNV)

Martin, Eckhard (Naturschutzbeauftragter)

Schröder, Roland, Dr. (Naturschutzbeauftragter)

Zohren, Elmar, Dr. (Naturschutzbeauftragter)

Von der Verwaltung nehmen teil:

Gärtner, Philipp

Restle, Berthold

Bendl, Ralf

Bertsche, Sandra

Dombrowski, Frank

Koch, Inglin (TOP 1)

Löhle, Hans-Peter

Olms, Melanie

Roggendorf, Hendrik (TOP 1)

Schrodin, Lothar

Schulz, Gebhard

Seidl, Karin

Roth, Manfred (Protokoll)

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Bestellung und Wiederwahl von Naturschutzbeauftragten

Der **Vorsitzende** ehrt die drei ausscheidenden Naturschutzbeauftragten **Martin, Dr. Schröder** und **Dr. Zohren** und überreicht ihnen ein Präsent (jeweils eine Flasche Wein). Anschließend wurde ein Bild des Vorsitzenden mit den ausscheidenden Personen gefertigt, eine entsprechende PM mit Bild wurde nach der Sitzung versandt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es eine separate Verabschiedung zusammen mit den (wieder)gewählten Naturschutzbeauftragten zu einem späteren Zeitpunkt im „kleinen Kreis“ geben werde.

Beschluss (einstimmig):

1. Der Technische- und Umweltausschuss bestellt

- Frau Franziska PONESCH
- Herrn Dr. Rainer BRETTHAUER
- Herrn Reinhard HOMBURG
- Herrn Wolfgang KELLER
- Frau Sindy BUBLITZ

für 5 Jahre (01.08.2011 – 31.07.2016) zu Naturschutzbeauftragten.

2. Den nicht mehr kandidierenden Naturschutzbeauftragten wird für die über viele Jahre hinweg geleistete Arbeit Dank und Anerkennung ausgesprochen.

2. Brandschutzmaßnahmen und Sanierung Elektroinstallation an der Robert-Gerwig-Schule und der Hohentwiel-Gewerbeschule in Singen;

Vergabe von Bauleistungen

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass die Brandschutzmaßnahmen von der Stadt Singen aufgelegt worden seien.

Kreisrat **Kennerknecht** moniert die hohen Kosten bei der Kostengruppe 700. Hier handle es sich um Honorare und dafür seien 20 % sehr viel, ab 15 % erreichen diese ein sehr hohes Niveau.

Frau **Seidl** antwortet, dass man dies veranschlagt habe, was aber nicht heiße, dass die Kosten auch tatsächlich in dieser Größenordnung anfallen. Mit den 20 % sei man auf der „sicheren Seite“.

Der **Vorsitzende** ergänzt, dass man bei der Endabrechnung die tatsächlichen Werte sehen werde.

Kreisrat **Kennerknecht** will wissen, was sich unter der Position „Sonstiges“ verberge.

Frau **Seidl** antwortet, dass es sich dabei z. B. um Fliesenarbeiten handle.

Kreisrat **Kennerknecht** will wissen, welcher Nachweis beim Gewerk „Stahlbau“ bei einem Anbieter gefehlt habe.

Frau **Seidl** antwortet, dass der Schweißnachweis trotz Aufforderung nicht vorgelegt worden sei. Daher habe man das Angebot nicht in die Wertung einbeziehen können.

Kreisrat **Schmid** legt Wert auf die richtige Zuordnung der Maßnahme. Man müsse in diesen Fällen immer genau prüfen, ob es sich um Bauunterhalt im eigentlichen Sinne oder um Investitionen handle. Vorhandene Spielräume müssten konsequent genutzt und Maßnahmen ggf. bei den Investitionen gebucht werden. Dies habe Auswirkungen auf die Finanzierung und damit auch auf die Höhe der Kreisumlage.

Weitere Wortmeldungen folgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die Aufträge werden an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben wie folgt:

Stahlbauarbeiten	Firma Nägele Steißlingen	201.482,70 €
Metallbau / Verglasung	Firma Kessler Blumberg	100.961,98 €
Brandschutztüren	Firma M & S Bisingen	147.838,46 €
Trockenbau- / Malerarbeiten	Firma Niederberger Singen	122.610,46 €
Elektroinstallation	Firma Straub Singen	190.894,62 €

3. **Amoksicherung an den kreiseigenen Schulen:**

Vergabe von Bauleistungen

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage und teilt ergänzend dazu mit, dass die Maßnahme vom Land mit ca. 67.000 € (ca. 50 %) bezuschusst werde.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die ausgeschriebenen Bauleistungen werden für alle drei Lose an die Firma Straub aus Konstanz mit dem jeweils wirtschaftlichsten Angebot vergeben; die Gesamtauftragssumme beläuft sich auf 126.761,23 € brutto.

4. **K 6114; Auftragsvergabe zum Straßenausbau zwischen Eigeltingen und Raithaslach, Teilabschnitt Hirschlanden - Eigeltingen**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Herr **Restle** ergänzt, dass die Bieterliste in einer Umlaufliste enthalten sei.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für den Straßenausbau der K 6114; Teilabschnitt Hirschlanden - Eigeltingen, wird zum Angebotspreis von 817.147,21 € an die Firma SKS Bau GmbH & Co. KG, Eigeltingen, vergeben.

5. Früh- und Spätverbindungen Konstanz - Winterthur (- Zürich);

Beteiligung des Landkreises ab 2012

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Die Bezuschussung verstehe sich als Anschubfinanzierung, analog dem „CityVogel“ vor einigen Jahren. Es würden auch keine zusätzlichen Kurse mehr gefördert. Die Stadt Konstanz habe der Bezuschussung bereits zugestimmt, die deutsche Beteiligung werde damit hälftig zwischen Landkreis und Stadt Konstanz geteilt.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

- 1. Der Landkreis Konstanz beteiligt sich auch künftig mit 5 % an den Kosten der Taktergänzungen, wenn die Stadt Konstanz die weiteren 5 % übernimmt (hälftige Aufteilung des deutschen Kostenanteils von 10 % der Gesamtkosten zwischen der Stadt Konstanz und dem Landkreis).**
- 2. Die Kostenübernahme beschränkt sich auf die aktuell bestehenden Taktergänzungen, weitere Kurse werden nicht mehr bezuschusst.**

6. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Keine Wortmeldungen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 14:30 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für den Ausschuss:

Frank Hämmerle

Bernhard Maier

Dr. Christiane Kreitmeier

Für das Protokoll:

Manfred Roth